

★ Gemeinde **BACHS**
Mitteilungsblatt

September 2019



Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Flurstrassenunterhalt Bereich Stig und Schlatt

Seit den letzten Jahren häufen sich im Mai bis Juli starke Regenfälle. Bei der Flurstrasse Kat.-Nr. 216 im Bereich Stig (Einmündung Stadlerstrasse) sowie bei der Flurstrasse Kat.-Nr. 255 im Bereich Schlatt werden bei starken Regenfällen jeweils eine grosse Menge Geröll auf die Strasse sowie im Bereich Schlatt auf den Radweg geschwemmt. Das Geröll führt auf den Strassen sowie dem Radweg zu gefährlichen Situationen für die Verkehrsteilnehmer. Zudem führen die Aufräumarbeiten zu hohen Kosten und zu Umständen für die Betroffenen.

Bei der Flurstrasse im Bereich Stig werden Rasengittersteine verlegt. Die Flurstrasse im Bereich Schlatt wird mit neuem Kies versehen. Für die dringenden Unterhaltsarbeiten wurde ein Kredit über CHF 21'100.00 (inkl. MWST) bewilligt.

Grundstückgewinnsteuern

Bei zwei Grundsteuerfällen konnten Grundstückgewinnsteuern von CHF 9'245.00 erhoben werden.

Bachs zu Gast beim EHC Kloten

Der EHC Kloten ist regional fest verwurzelt und darf auf die Unterstützung von zahlreichen Anhängern aus dem ganzen Zürcher Unterland zählen. Als Dankeschön für die jahrzehntelange Treue lädt der EHC Kloten in der kommenden Saison 2019/2020 regelmässig Einwohner von Zürcher Unterländer Gemeinden gratis an Heimspiele in die SWISS Arena ein.

Die Gemeinde Bachs erhält eine limitierte Anzahl Sitzplatz-Tickets für folgendes Spiel:

EHC Kloten vs. HC Ajoie, Samstag, 21. September 2019, 19.45 Uhr, SWISS Arena Kloten

Wollen Sie beim Spiel des EHC Kloten gegen den HC Ajoie dabei sein? Die Sitzplatz-Tickets können ab dem 2. September 2019 kostenlos am Schalter der Gemeindeverwaltung Bachs bezogen werden.

Tickets solange Vorrat, es gilt das Motto „dä Gschnäller isch dä Gschwinder“

Baubewilligungen

- Alfred und Sandra Duttweiler, Hochrüti 3, 8164 Bachs, Installation Erdwärmesonden-Wärmepumpenanlage auf dem Grundstück Kat.-Nr. 979, Hochrüti 3 (Landwirtschaftszone); Baubewilligung

Kurzmitteilungen

Der Gemeinderat hat:

- den Zinssatz für die marktübliche Verzinsung bei 0.5% festgelegt (massgebend für Jahresrechnung 2019 und Budget 2020);
- den Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 genehmigt;
- das Budget 2020 des Vereins Spitex-Dienste Stadel-Bachs-Weiach mit Ertrag und Aufwand von CHF 436'050.00 genehmigt. Der Restfinanzierungsbetrag beträgt CHF 180'000.00. Der Restkostenüberschuss beläuft sich gesamt auf CHF 1'600.00. Der Anteil der Gemeinde Bachs am Restfinanzierungsbetrag von CHF 33'492.00 sowie am Restkostenüberschuss von CHF 197.00 wird zustimmend zur Kenntnis genommen;
- das Budget 2020 des Zweckverbandes Feuerwehr Banesto mit einem Aufwand von CHF 383'100.000 und Ertrag von CHF 29'600.00 genehmigt und dem Anteil der Gemeinde Bachs von CHF 34'405.00 zugestimmt;
- das Budget 2020 des Zweckverbandes Zivilschutzregion Lägern-Egg mit einem Aufwand von CHF 304'000.00 und Ertrag von CHF 71'000.00 genehmigt und dem Anteil der Gemeinde Bachs von CHF 6'524.00 zugestimmt;
- für den Belagsersatz im Bereich Poststrasse 3 einen Kredit über CHF 26'000.00 (inkl. MWST) bewilligt.

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten / Adressen

Gemeindeverwaltung

☎ 043 433 20 30 / gemeindeverwaltung@bachs.ch
www.bachs.ch

Montag 08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Dienstag 08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00
Mittwoch 08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag 08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Freitag geschlossen

Zivilschutzorganisation Lägern-Egg

Binzmühlestrasse 14, 8173 Neerach
☎ 044 853 30 75 / zivilschutz@banesto.ch
Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag

Feuerwehr Banesto

Binzmühlestrasse 14, 8173 Neerach
☎ 044 853 30 75 / info@banesto.ch
Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag

Spitex-Dienste Stadel-Bachs-Weiach

Hinterdorfstrasse 5, 8174 Stadel
☎ 044 858 06 16

Forstrevier Egg-Ost - Stadlerberg

c/o Gemeindeverwaltung, Oberdorfstrasse 2,
8165 Schöfflisdorf
☎ 079 219 29 64 / forst@bachs.ch

Schlichtungsbehörde

Heinrich Ruder
☎ 079 377 93 00 / Termine nach Vereinbarung

Kreiszivilstandsamt Dielsdorf

Mühlestrasse 4, 8157 Dielsdorf
☎ 044 854 71 80 / zivilstandsamt@dielsdorf.ch

Betreibungsamt Dielsdorf-Nord

Hauptstrasse 22, 8162 Steinmaur
☎ 044 855 41 41 / betreibungsamt@steinmaur.ch

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bezirk Dielsdorf


Honeywell-Platz 1, Postfach 9, 8157 Dielsdorf
☎ 044 855 22 33

Notfalldienst der Ärzte, Zahnärzte & Apotheker

☎ 0800 33 66 55 / www.aerztefon.ch

Der Gemeindepräsident für Sie

Emanuel Hunziker

 078 680 07 31

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Ausgabe</i>	<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungs- kalender / Redaktionsschluss</i>
Oktober 2019	Freitag, 27. September 2019	Freitag, 20. September 2019
November 2019	Freitag, 25. Oktober 2019	Freitag, 18. Oktober 2019
Dezember 2019	Freitag, 29. November 2019	Freitag, 22. November 2019

Nachrichten aus der Einwohnerkontrolle

Drittmeldepflicht

Gemäss dem Gesetz über das Meldewesen und die Einwohnerregister (MERC) haben Vermieter und Logisgeber den Ein- und Auszug ihrer Mieter den Einwohnerkontrollen bekannt zu geben. Dies geschieht heute mehrheitlich in Papierform, Fax sowie E-Mail. Mit dem neu entwickelten eCH-0112-Standard haben Sie heute neu zwei Möglichkeiten, ihre Meldungen bequem abzusetzen: Grössere Liegenschaftenverwaltungen können ihre Meldungen direkt in ihre Fachapplikation integrieren, wenn sie an sedex (secure data exchange, Plattform) angebunden sind. Falls Sie sich für diese Variante entschieden haben, bitten wir Sie, mit dem Bundesamt für Statistik, Neuchâtel, Telefon 0800 866 700 oder E-Mail harm@bfs.admin.ch Kontakt aufzunehmen. Kleinere, mittlere Liegenschaftenverwaltungen oder Vermieter und Logisgeber können über den Weblink <http://www.e-service.admin.ch/sis/app/mandant/drittmeldung> ihre Meldungen absetzen. Hierfür wird kein Passwort benötigt. Den entsprechenden Link finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage www.bachs.ch unter der Rubrik Verwaltung, Onlineschalter, Drittmeldepflicht Vermieter und Logisgeber.

Zuzüge

Nicole Eckert, Schmittenstrasse 2

Zivilstandsnachrichten

Todesfall

Köchli, Sophie Luisa, Dorfstrasse 10
am 20. August 2019

PRIMARSCHULE BACHS



Agenda

- 3.9. Elternabend und Vollversammlung Elternforum**
um 19.00 im Saal
- 17.9. Elternkaffee Tagi**
ab 16.30

Schulstart



Der grosse Saal füllte sich am 19. August mit aufgestellten Kindern, zahlreichen Eltern und Lehrpersonen. Ein neues Schuljahr wurde mit musikalischen Beiträgen eingeläutet und jedes Kind fand seinen Platz. Natürlich durften auch die Schultüten und Willkommensräupli der Kindergartenkinder, sowie der Semesterweggen nicht fehlen. Wir sind gespannt, was das neue Schuljahr alles für uns

bereit hält.

Mobiler Pumptrack verursacht während gut drei Wochen mehr Betrieb auf dem Schulhausareal

Auf dem Schulhausplatz unserer Primarschule steht vom 2. bis 22. Oktober 2019 ein mobiler Pumptrack. Es ist ein Wellen-Mulden-Parcours für Kickboards, Skateboards, Velos und Inlineskates. Während den Unterrichtszeiten ist die Nutzung den Schülerinnen und Schülern des Schulhauses vorbehalten, ausserhalb der Unterrichtszeiten steht er der ganzen Bevölkerung der Gemeinde Bachs zur Verfügung (8 bis 12 Uhr und 13 bis 22 Uhr). Der Pumptrack macht nicht nur allen Altersgruppen Spass, sondern er steigert auch deren Fahrsicherheit. Für die eigene Sicherheit muss beim Befahren ein Helm getragen werden.



Der mobile Pumptrack verursacht während gut drei Wochen mehr Betrieb auf dem Schulhausareal. Wir bitten um Verständnis und laden Sie herzlich dazu ein, selber den Pumptrack auszuprobieren. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an unsere Schulverwaltung wenden.

Primarschule Bachs, Schulhaus Lindenbuck, Dorfstrasse 21, 8164 Bachs

Schulhaus Tel. 043 433 20 78

Tagesstruktur Tel. 043 433 20 86

Sekretariat Tel. 043 433 20 77

Schulleitung Tel. 043 433 20 79 (Di. + Do.)

schulverwaltung@primarschule-bachs.ch

schulleitung@primarschule-bachs.ch

Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage: www.primarschule-bachs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. September

09.30 Uhr Gottesdienst in Bachs

Pfrn. Gerda Wyler
Mitwirkung des Kirchenchors
Orgel: Sabine Weidmann
Kollekte: PeCA für verlassene Kinder in Rumänien
09.15 Uhr Mitfahrgelegenheit ab Volg Stadel

Sonntag, 8. September

10.00 Uhr Gottesdienst in Stadel

Taufe von Melina Pfeiffer
Pfr. Peider Kobi
Orgel: David Homolya
Kollekte: Menschenrechte
09.45 Uhr Einläuten, Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs

Bettag, 15. September

09.30 Uhr Gottesdienst mit sitzendem Abendmahl in Bachs

Predigt: Werni Albrecht, ehem. Gemeindepräsident von Bachs
Liturgie: Pfrn. Gerda Wyler
Mitwirkung: Männerchor Steinmaur-Stadel
Orgel: Sabine Weidmann
Kollekte: Bettagskollekte
09.15 Uhr Mitfahrgelegenheit ab Volg Stadel

Sonntag, 22. September

10.00 Uhr Gottesdienst in Stadel

Pfr. Peider Kobi
Orgel: Sabine Weidmann
Kollekte: Stiftung Horyzon Cevi Schweiz
09.45 Uhr Einläuten, Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs

Veranstaltungen

Freitag, 6. September

13.30 Uhr Kreativ-Treff im Kirchgemeindehaus Stadel

Kinder und Jugend

Sonntag, 8. September

11.15 Uhr Jugend-Gottesdienst in der Kirche Stadel

18.00 - 20.00 Uhr JugendKirche JuKi im Pfarrsaal Bachs, Thema: Bruder Klaus, der Friedensstifter

Mittwoch, 18. September

15.00 Uhr Fiire mit de Chliine in der Kirche Stadel für Kleinkinder und ihre Eltern ökumen. Team und Pfr. Peider Kobi

Samstag, 21. September

09.30 Uhr Kolibri-Morgen im Kirchgemeindehaus Stadel

Sonntag, 22. September

11.15 Uhr Jugend-Gottesdienst in der Kirche Stadel

60 PLUS

Freitag, 20. September

10.30 Uhr Andacht im Tertium Zur Heimat in Stadel mit Pfr. Peider Kobi

Pfarrerjubiläum

Am 12. Juli 2009 ist Peider Kobi in einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung als neuer Pfarrer für die Kirchgemeinde Stadel gewählt worden. Bereits drei Tage später ist die Pfarrfamilie ins neu renovierte Pfarrhaus eingezogen. Martin Schärer, der damalige Dekan des Bezirks Dielsdorf hat dann Pfarrer Kobi am 6. September in der Stadler Kirche in einem feierlichen Gottesdienst ins Amt eingesetzt. Anschliessend waren alle zum Mittagessen in der Scheune von Heiri Bucher eingeladen.

Dies alles ist nun bereits 10 Jahre her und in dieser Zeit hat Pfarrer Kobi mehr als 400 Gottesdienste gehalten, fast 100 kleine Kinder getauft und noch einige mehr konfirmiert. Zudem hat er in dieser Zeit zwanzig Paare kirchlich getraut und fast hundert Trauerfamilien begleitet.

Lieber Peider, im Namen der Kirchenpflege darf ich dir an dieser Stelle ganz herzlich zu deinem Jubiläum gratulieren. Wir danken dir für die äusserst angenehme Zusammenarbeit in den vergangenen 10 Jahren, für die interessanten 48 Labyrinth-Abende mit vielen spannenden Diskussionen und Begegnungen und ganz besonders für deine kooperative Art während und nach der Fusion zur Kirchgemeinde Stadlerberg.

Wir freuen uns sehr, dass du uns noch eine Weile als Pfarrer erhalten bleibst.

Käthi Willi

Impressum

Eine Beilage der Zeitung „reformiert.“
Die nächste Ausgabe erscheint am 27.09.2019
Redaktionsschluss 08.09.2019
Herausgeberin
Evangelisch reformierte Kirchgemeinde Stadlerberg

Redaktion

Pfr. Peider Kobi (pk)
Pfrn. Gerda Wyler (wy)
Daniel Pfister (dp)

Gestaltung

Sekretariat Andrea Gottraux
Beiträge an das Sekretariat

Adressen

Ref. Kirchgemeinde Stadlerberg
Sekretariat
Chilenweg 5
8174 Stadel
Telefon 043 433 08 78
sekretariat@kirche-stadlerberg.ch
Reformierte Kirche Stadlerberg auf Facebook

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag: 15.30-17.30 Uhr
Donnerstag: 09.00-11.00 Uhr

Ref. Pfarramt Stadlerberg

Pfrn. Gerda Wyler
Chilegass 4, 8164 Bachs
Telefon 079 555 81 64
g.wyler@kirche-stadlerberg.ch und
Pfr. Peider Kobi
Chilenweg 3, 8174 Stadel
Telefon 044 776 28 98
p.kobi@kirche-stadlerberg.ch

reformierte kirche stadlerberg

Bachs Stadel

Reise der Kirchgemeinde Stadlerberg in den Südosten Europas

Die spannende Reise führte uns durch 3 Osteuropäische Länder: Rumänien, Moldawien und die Südwestukraine. Mihai Toncescu, unser Reiseleiter vor Ort, hat uns während 10 Tagen die Geschichte dieser Länder, mit teils gemeinsamer Vergangenheit und wieder Aufspaltung durch politische Entscheide, nähergebracht. Die Rundreise führte uns am Schluss ins Donaudelta, in eine andere Welt, wo wir die unberührte Natur mit Bootsfahrten geniessen konnten. Ich freue mich über die positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden und schliesse nicht aus, wieder einmal etwas Ähnliches zu organisieren

Franz Willi

Bericht zweier Reiseteilnehmer

16 vom Reisefieber befallene Frauen und Männer trafen sich am 3. Juli dieses Jahres beim Check-in 1 des Flughafens Zürich, gespannt und voller Vorfreude auf die Erlebnisse und Eindrücke, welche die 10 Tage dauernde Reise durch Rumänien, Moldawien und die Ukraine für uns bereithalten würden.

Franz Willi, unser Organisator und Reiseleiter, hatte zusammen mit seinem rumänischen Freund Mihail Toncescu diese Reise vorbereitet. Der Kunsthistoriker im Un-Ruhestand erwartete uns nach kurzem Flug am Bukarester Flughafen. Er wird uns allen als Reisebegleiter, aber besonders als wandelndes Geschichtsbuch und Lexikon unvergessen und in bester Erinnerung bleiben.

Im gleichen Car wie bereits vor 2 Jahren fahren wir auf vorerst guten Strassen zügig ostwärts, unserem Tagesziel, der historischen Stadt Bacau, entgegen, heraus aus Bukarest und durch die riesige Tiefebene der Walachei mit einer Fläche von 52'000 Km². Endlose Sonnenblumen- und Maisfelder sowie die bereits abgeernteten Getreidefelder begleiteten uns. Die Ebene ist sehr dünn besiedelt und Menschen waren deshalb kaum zu sehen.



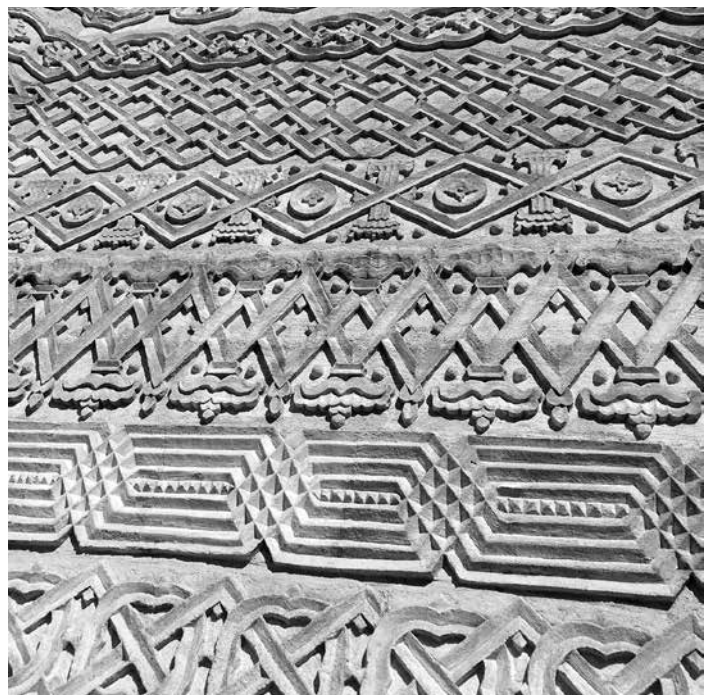
Wir besuchten eine Schwanensee-Aufführung im imposanten Opernhaus in Odessa am Schwarzen Meer. In dieser Oper mit 1600 Sitzplätzen wurde uns ein Schwanensee geboten, in welchem der Regisseur das Stück umgestaltete, so dass der Zuschauer unvermittelt den Konflikt zwischen der Ukraine und Russland zu spüren bekam

Unterwegs erfuhren wir von Mihail sehr viel über die Geschichte dieses Landes sowie seine wechselnde Zugehörigkeit zu verschiedenen Fürstentümern und Königreichen. Aber auch über die Besetzung durch fremde Mächte, angefangen bei den Osmanen über die Ungarn und die Deutschen, bis hin zu den Sowjets, erzählte er uns. Die anschliessende Herrschaft des Diktators Nicolae Ceausescu bis zu dessen Sturz im Jahr 1989 prägt die Menschen hier noch heute.

In Iasi (ausgesprochen Tschas), der Hauptstadt des ehemaligen Moldaustaates, besichtigten wir die eindrückliche Universitätsbibliothek. Die Stadt ist Sitz des orthodoxen Metropoliten von Rumänien. Entsprechend prachtvoll sind hier die Kirchen. Wieder, muss man sagen, denn während der Sowjet- und Ceausescu-Zeit wurden sie geplündert und ausgeräumt. Erst nach der Wende hat man sie mit viel Liebe und grossem Aufwand restauriert. Einzigartig präsentiert sich die «Hierarchen-Kirche». Ihre Fassade ist vollständig mit in den Stein gehauenen Reliefs bedeckt.



«Drei-Hierarchienkirche» von Iasi
rechts ein Detail aus deren Fassade



Reformierte Kirche

Der Grenzübertritt nach Moldawien war auch für Mihail und unseren Fahrer keine Routineübung. Aber nach dem der Bürokratie Genüge getan und unsere Pässe abgestempelt waren, konnten wir unsere Fahrt auf nun nicht mehr so guten Strassen in Richtung Chişinău, der Hauptstadt dieses kleinen Landes, fortsetzen.

Moldawien gehört zu den 10 grössten Weinproduzenten der Welt und deshalb stand auch eine Weindegustation auf unserem Programm. Die Fässer und Flaschen der Kellerei werden in unterirdischen Stollen gelagert, welche durch den Abbau von Muschelkalkstein entstanden waren, den man für den Bau der Häuser in der Hauptstadt benötigte. Nach über 5 Kilometer Fahrt durch die Kavernen konnten wir uns auch von der sehr guten Qualität der moldawischen Weine überzeugen.

Am andern Tag führte uns eine junge und sehr gewandte Stadtführerin zu den zahlreichen Kulturdenkmälern von Chişinău. Besonders angetan war sie vom Nationalhelden, vom König Stefan dem Grossen (1439 – 1504). Bei seiner Statue erzählte sie uns, wie unendlich viel Moldawien und Rumänien ihm zu verdanken haben, gelang es ihm doch, durch eine geschickte Diplomatie und eine ebenso kluge Strategie, den Einfall der Türken abzuwehren und dadurch die Unabhängigkeit Rumäniens und des Moldaustaates zu bewahren. Später erinnerte uns der Canyon des Flusses Rau an den Creux du Van. Hier besichtigten wir ein vollständig in den Felsen gehauenes, kleines Kloster und anschliessend genossen wir eine üppige und vorzügliche Bauernmahlzeit.

Nach längerer Fahrt und einem ebensolchen Grenzübertritt erreichten wir die Ukraine, unser drittes Reiseland und deren Hafenstadt Odessa, die schon zur Zarenzeit ein bedeutender Handels- und Kurort war. Das berühmte Opernhaus thront hoch über dem Hafen und ist von diesem über die sogenannte Potemkin'sche Treppe erreichbar. Am Abend nahmen wir im prunkvollen Bau an einer Balletaufführung des „Schwanensee“ des russischen Komponisten Pjotr Tschaikowski teil.

Das Highlight der Reise aber war für viele von uns der zweitägige Aufenthalt im Donaudelta! Per Schiff erreichten wir von Tulcea aus Crisa im Innern des Deltas. Mit kleineren Booten erkundeten wir anschliessend unter versierter Führung Altläufe, Kanäle, Weiher und Seen in dieser gigantischen Auenlandschaft, welche sich über eine Fläche von 5'000 Km² ausdehnt. Unzählige Pflanzen- und Tierarten, besonders Vögel sind hier heimisch oder machen Rast auf ihren Zügen. Wir konnten bunte Libellen, Eisvögel, Wiedehopfe, Ibisse, Pelikane, eine Vielzahl von Reiher, Seeadler sowie viele andere Tiere beobachten.



Pelikan im Donaudelta

Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende – leider. Bald schon kehrten wir deshalb in die pulsierende Grossstadt Bukarest zurück, wo wir die letzten beiden Tage ausklingen lassen und Rückschau halten konnten. Nicht nur Kulturdenkmäler, Kirchen und Naturwunder prägten unsere Tage. Auch die kulinarischen Genüsse, das fröhliche Zusammensein in der Gruppe und die vielen Gespräche waren ein ganz wichtiger Teil unserer Reise.

Unseren beiden Organisatoren und Reiseleitern, Franz Willi und Mihail Toncescu, gebührt ein ganz herzliches und grosses Dankeschön für die tadellos organisierte, attraktive und sehr spannende Reise.

Kurt Hurni/Richi Kälin



Gemütliches Zusammensein bei Speis und Trank

Absage des Besuchs aus Siebenbürgen

Die Gründe für die Absage des Besuchs aus Siebenbürgen in der Schweiz sind vielfältig. Die Organisation der geplanten Busreise stellte sich in der Zwischenzeit in Siebenbürgen als grosse Herausforderung dar. Zum Beispiel entsprachen nicht alle reservierten Busse den Anforderungen im Westen Europas, Verträge wurden von den Busunternehmen nachträglich abgeändert und die Preise teilweise frappant angehoben. Trotz der kompetenten Unterstützung durch den HEKS-Mitarbeiter vor Ort konnte die notwendige Anzahl von fahrtüchtigen und bezahlbaren Bussen inkl. Chauffeuren nicht vertraglich gebunden werden. Die Kirchenpflege dankt allen Gastgeberfamilien, die bereit waren, Gäste in ihrem Zuhause aufzunehmen, bedauert jedoch, dass die Reise abgesagt wurde. Wir hatten uns sehr auf das Wochenende mit den Gästen gefreut. Der Gottesdienst vom 1. September um 9.30 Uhr in Bachs mit dem Kirchenchor findet jedoch wie geplant statt.



Katholisches Pfarramt St. Paulus

Dielsdorf, Regensberg, Steinmaur, Neerach, Bachs und Wehntal

Regelmässige Gottesdienste

Samstag

18.00 Eucharistiefeier
Kapelle Niederweningen

Sonntag

09.30 Eucharistiefeier
St. Paulus Dielsdorf
11.15 Santa Messa italiana

Dienstag

08.30 Eucharistiefeier
St. Paulus Dielsdorf

Mittwoch

08.30 Eucharistiefeier
St. Paulus Dielsdorf

Donnerstag

18.00 Eucharistiefeier
Kapelle Niederweningen

Freitag

08.30 Eucharistiefeier
St. Paulus Dielsdorf

Spezielle Gottesdienste im September

Mittwoch 4. September

08.30 Eucharistiefeier
anschliessend Kirchenkaffee
St. Paulus Dielsdorf

Freitag 6. September

08.30 Eucharistiefeier mit Anbetung
St. Paulus Dielsdorf

Samstag 7. September

18.00 dt./engl. Eucharistiefeier
anschl. Nachtessen
Kapelle Niederweningen

Sonntag 15. September

10.00 Ökum. Gottesdienst
Musik: Adhoc Chor
Ref. Kirche Dielsdorf
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag 22. September

09.30 Mitenand-Gottesdienst
Chinderchile
Musik: Farbton Kinderchor
anschl. Apéro und Mittagessen
St. Paulus Dielsdorf

Rosenkranz

08.30 anschl. an die Eucharistiefeier
Di 03.09. / Mi 11.09. / Mi 18.09. /
Mi 25.09.
St. Paulus Dielsdorf

Weitere Anlässe

Chinderchile, Dielsdorf

**Sonntag, 1. und 22. September,
09.30 Uhr**

Fiire mit de Chliine, Niederweningen 6. September, 9.30 Uhr

Kapelle Niederweningen
Wie war das genau mit der Arche
Noah? Kommt und schaut, welche
Tiere da alle eingestiegen sind. Wir
freuen uns, viele Kinder auch solche,
die noch nie da waren, zu begrüssen.
Bei Kaffee, Sirup und Brötli lernen wir
uns nachher in der Dorfstube besser
kennen.

Mathias Rissi und Alexa Marchetti

Zäme ässe, jeweils 12.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus 11. September
Kath. Pfarreizentrum, 25. September
,zäme ässe' lädt alle zu einem frohen
miteinander bei feinem Essen ein: Jung
und Alt sowie Familien.

Fiire mit de Chliine / Offener Treff Dielsdorf

12. September, 9.30 Uhr
Heute gehen wir auf den Spielplatz in
Steinmaur. Wie gewandt sind die Kin-
der schon im Klettern und Balancieren?
Wie schmecken die Brötli, Äpfel und
der Sirup so unter freiem Himmel. Bist
du/Seid ihr dabei?

26. September, 9.30 Uhr

In der Seitenkapelle der katholischen
Kirche hört ihr die Geschichte von
Bartimäus und dürft auch eure Erfah-
rungen mit dem „Nicht-sehen-können“
machen.

*Wir, Ursula, Rahel und Alexa würden
uns freuen, dich/euch (wieder) zu
sehen.*

Mitenand-Gottesdienst / Chinderchile

Sonntag, 22. September, 9.30 Uhr
Um die Gemeinschaft und das gegen-
seitige Verständnis zu stärken, feiern
wir – Menschen mit und ohne Behin-
derung – miteinander Eucharistie. Im
Gottesdienst und anschliessend beim

Apéro und Mittagessen gibt es Gele-
genheit, einander zu begegnen.
Gestaltung zusammen mit der Behin-
dertenseelsorge Zürichr. Musikalische
Begleitung: Kinderchor Farb-Ton, Lei-
tung: Renata Macciò.
Wir laden Sie herzlich ein! Anmeldung
zum Mittagessen bitte an das Sekretari-
at: pfarramt.dielsdorf@kath.ch, Tel.
044 853 16 66

Palliative Care – Würde und Lebens- qualität bis zuletzt

Mittwoch, 25. September, 19.00 Uhr
Kath. Pfarreizentrum Dielsdorf

Vortrag mit Dr. med. Roland Kunz
Leiter des Zentrums Palliative Care,
Dozent für Palliativmedizin an der
Medizinischen Fakultät der



Universität Zürich
und Chefarzt Akutge-
riatrie im Stadtspital
Waid Zürich

Der Gedanke an unheilbare Krankheit
oder das Lebensende löst gemischte
Gefühle aus: Werde ich leiden müs-
sen? Wird es lange gehen? Lässt man
mich sterben, wenn ich nicht mehr
mag? Nimmt man meine Wünsche
ernst? Werden meine Absichten res-
pektiert? Palliative Care ist sowohl eine
Haltung als auch ein spezifischer Be-
handlungsansatz, der sich an Men-
schen mit unheilbaren Krankheiten
richtet. Ziel ist es Betroffenen zu er-
möglichen, trotz Krankheit in guter
Lebensqualität und selbstbestimmt bis
zuletzt zu leben.

Pfarreiversammlung, kath. Zentrum Donnerstag, 26. September, 19.30 Uhr

Die Gründung eines Pfarreirates war in
der Pfarreiversammlung vor einem Jahr
ein wichtiges Thema. Nun ist es so-
weit. Die Spurguppe Pfarreirat hat
dreimal beraten und die Versammlung
vorbereitet. Die Statuten sind vorbereitet
und können verabschiedet werden.
Wenn die Statuten genehmigt sind
kann anschliessend der Pfarreirat ge-
wählt werden und seine Arbeit auf-
nehmen. Für weitere Informationen
beachten Sie bitte das „forum“ oder die
Homepage. *Jürgen Kulicke*



Brauchen Sie Brennholz ?

Oberdorfstrasse 2
8165 Schöfflisdorf
N: 079 219 29 64
F: 043 433 20 31
E: forst@bachs.ch

Dann sind Sie bei uns richtig. Wir verkaufen oder liefern Brennholz frisch oder trocken ab Waldstrassen.

Kosten pro Ster Buchenholz-Spälten	frisch	Fr. 90.--
Kosten pro Ster Buchenholz-Spälten	trocken	Fr. 105.--
Kosten pro Ster Laubholz-lang ab Wald	frisch	Fr. 42.--
Kosten pro Ster Buchenholz lang ab Waldstrasse		Fr. 46.--
Ein Schnitt pro Ster		Fr. 30.--
Zwei Schnitte pro Ster		Fr. 35.--
Drei Schnitte pro Ster		Fr. 40.--
Anfeuerholz pro Sack		Fr. 10.--

Das Liefern des Holzes wird nach Aufwand verrechnet.



Bestellcoupon:

Name.....Vorname.....

Adresse.....

Spälten in Ster (frisch) Buchenholz.....

Bu- / Laubholz. lang in Ster (frisch) La / Bu.....

Spälten in Ster (trocken) Buchenholz.....

Anfeuerholz Sack.....

Ort, Datum:.....Unterschrift.....

8164 Bachs/Fisibach, 8.8.2019

Einladung zum Arbeitstag in den Bachser Naturschutzgebieten: **Streuetag**

**Samstag, 7. September 2019, 09 bis 13 Uhr,
Treffpunkt: Schützenhaus Bachs**

Die gemähte Streue muss zusammengenommen werden, damit im nächsten Jahr wiederum schönste Orchideen und andere seltene Pflanzen blühen können. Die Arbeit kommt einem mehrstündigen angeleiteten Fitness- und Erlebnis-Programm gleich - und ist sogar kostenlos zu erhalten!

Darüber hinaus offerieren wir Znüni - und Mittagessen (13 Uhr in Waldhausen bei Familie Rüede).
Bitte mitnehmen: Arbeitshandschuhe, Stiefel, ev Heugabel.

Aus organisatorischen Gründen sind wir froh um Anmeldung Ihrer Teilnahme bis am Mittwoch, 4. September 2019 an Florian Weidmann, 079 761 96 88 oder info@ruebisberg.ch



Erkundigen Sie sich bei unserem Wetter über die Durchführung. Angemeldete Helferinnen werden informiert.
Verschiebungsdatum wäre der Samstag, 21. September 2019.

Im Voraus bedanken wir uns für Ihren Einsatz zugunsten der Biodiversität und Lebensqualität im Bachsertal.

Ambros Ehrensperger & Florian Weidmann

*Vorschau: 6. Oktober: EuroBirdwatch, Wannenberg ob Bergöschingen D
19. Oktober: Stand am Dorfmarkt in Fisibach
09. November: Nisthilfen – Workshop im Rüebisberg*



Jubiläumsabend

Einladung an alle Einwohner/innen der Gemeinde Bachs
sowie Schützenfreunde aus nah und fern

Gemeindesaal Bachs
Samstag 14. September 2019

Türöffnung: 18.15 Uhr Eintritt frei

Der Abend wird musikalisch umrahmt von Alleinunterhalter Charly Bauer



Bankett: 19.00 – 20.00 Uhr

Hausgemachter Hackbraten
Kartoffelgratin
Gemüse garnitur
Dessert

Fr. 25.-

Bankettkarten können ab 18.15 Uhr beim Saaleingang bezogen werden. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung bis 7. Sept. 2019 unter www.sv-bachs.ch/bankett

Abendprogramm nach Ansage

- Grussbotschaften
- Wettbewerb
- Rückblick 150 Jahre Schiessverein
- 21.00 Uhr Unterhaltung mit Komiker Reini Sax

- Absenden Festsieger / Vereinssieger U21
- Preisverteilung Wettbewerb



Ein Jubiläumsakt steht und fällt mit Ihnen, den Gästen welche unseren Gemeindesaal füllen und für die richtige Feststimmung sorgen – melden Sie sich für das Bankett an, solange es Platz hat.

Wir freuen uns, Sie am Jubiläumsabend zu begrüßen.

OK Jubiläumsschiessen / Schiessverein Bachs



www.sv-bachs.ch

Einladung

An alle Bachser Einwohner, Behörden,
Vereine und Schützenfreunde

Endschiessen 2019

mit anschliessendem Absenden im Festzelt

Sonntag, 29.09.2019

08.45 - 13.00 Uhr

Standblattausgabe

09.00 - 14.00 Uhr

Schiesszeit

14.30 Uhr

Cup- Halbfinal / Final

Verhinderte können am So. 22.09.2019 von 09.30 - 11.30 Uhr vorschiesen.

Schiessprogramm

Herren Kranzstich:

Scheibe A10

6 Schuss EF und 4 Schuss SF ohne Zeitbeschränkung

Auszeichnung: Kranzkarte oder ein Glas

Sportwaffen Ordonnanzwaffen

E / S 90 Punkte 85 Punkte

J / V 88 Punkte 83 Punkte

JJ / SV 87 Punkte 82 Punkte

Fr. 17.00

Damen Löffelstich:

Scheibe A5

6 Schuss Einzelfeuer

Jede Schützin erhält ein Kaffeelöffeli oder ein Glas

Fr. 17.00

Gruppenstich:

Scheibe A10

3 Schuss EF und 3 Schuss SF ohne Zeitbeschränkung

4 Schützen/innen bilden eine Gruppe

pro Gruppe sind höchstens 2 lizenzierte Schützen

zugelassen (ausgenommen Jugendliche und Jungschützen)

Jede Gruppe erhält einen Naturalpreis

pro Schütze Fr. 17.00

Übungskehr:

5 Schuss Scheibe A5/A10

es können mehrere Übungskehren geschossen werden

pro Übungskehr Fr. 3.00

Rangverkündigung und Preisverteilung ca. 16.00 Uhr im Festzelt.

Nicht abgeholte Preise verfallen zu Gunsten des Vereins!

Der Schiessverein Bachs freut sich eine grosse Teilnehmerzahl an diesem traditionellen Vereinsanlass begrüßen zu dürfen.

**Schiessverein Bachs
Der Vorstand**

Ref. Kirche Bachs

Sonntag, 22. Sept. 17.00 Uhr



Festliches Konzert im Bachsertal

Chor Unterländer Stimmen

Hitomi Kutsuzawa	Leitung und Mezzosopran
Beatrice Haemig	Sopran
Paul Haemig	Flöte
Midori Dumermuth	Gitarre
Werner Stocker	Klavier

Die schönsten Werke für Chor, Soli und Instrumentalisten von
Mozart, Schubert, Beethoven u.a.

Kollekte zur Deckung der Unkosten
Patronat Kirchengemeinde Stadlerberg

www.swiss-concerts.ch

VVB Verschönerungsverein Bachs

Wer sind wir, was sind unsere Ziele?

- 1) Der Verein bezweckt in der politischen Gemeinde Bachs
 - a) die Ergreifung von Massnahmen zur Verschönerung der Gemeinde
 - b) die Förderung des kulturellen Lebens
- 2) Der Verein verfolgt seinen Zweck allein, in Verbindung mit anderen Vereinen, mit Behörden und Privaten.
- 3) Der Verein ist parteipolitisch und konfessionell neutral

Wir suchen Dich!

«Frauenpower in den Vorstand des VVB

Seit Gedenken ist der Vorstand des VVB eine reine Männerdomäne. Dies wollen wir ändern, und laden Dich als «Bachserin» gerne ein aktiv im Vorstand beim VVB mitzuwirken. Unter Anderem suchen wir auf die nächste GV eine Vereinskassierin.

Fragen und Anmeldung

Präsident des VVB: Reto Sturzenegger / Tel: 044 858 14 33



Bachser Forum

Freie Meinungsbildung, Förderung der Demokratie und Achtung des Mitmenschen

Achtung, Voranzeige: Datum reservieren.

Mittwoch 23. Oktober 2019

Pfarrhaussaal Bachs, Beginn 20.00Uhr

Türöffnung mit kleiner Bar 19.15 Uhr

Vortrag von Henri Braun

In der ehemaligen Sowjetunion waren der politische Prozess sowie grosse Vorhaben ein streng gehütetes Staatsgeheimnis. Diese < Errungenschaft > ermöglichte erst den stalinistischen Terror und die Versklavung der Gefangenen in den Gulag-Lagern. Die drei wahrscheinlich grössten Vorhaben in der Geschichte der Sowjetunion waren die Entwicklung der Atombombe, die Konstruktion der Stalinbahn in Sibirien und die Raumfahrt mit ihrem Raketenstartplatz in Baikonur.

Henri Braun erklärt die Bedeutung wie auch die Realisierung eines dieser aussergewöhnlichen Projekte (Stalinbahn in Sibirien) anhand von historischen Fakten, mittels eigener Bilder und Videos sowie persönlichen Eindrücken, die er auf Reisen nach Russland gewonnen hat.

Geschätzte Bachserinnen und Bachser freuen sie sich auf einen speziellen, spannenden Vortrag und reservieren sie sich das Datum schon heute.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher

Bachser Forum

Gesundheitstag Stadel

Samstag, 7. September 2019

09.00 – 17.00 Uhr

beim Neuwis-Huus in Stadel

Organisatoren:



Attraktionen:

- Demonstration/Workshop Reanimation und Defibrillator
- Landung des Helikopters der AAA mit Besichtigung
- Flugsimulator der AAA
- Ambulanz-Fahrzeug des Rettungsdienstes Spital Bülach
- Besichtigung des Fahrzeug-Anhängers des Sanitätsdienstes Züri Unterland
- Luftibus der Lungenliga
- Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Simulator „Autofahren unter Alkoholeinfluss“
- Hüpfburg für die Kleinen
- Kinderschminken
- Fitnessprogramm mit dem Turnverein Stadel
- Informationsstand von der Herzstiftung und der Suchtprävention
- günstiger Spaghetti-Plausch aus der Küche des Tertianum Zur Heimat, Stadel

Wir danken allen Sponsoren, die den Event erst möglich gemacht haben





Nacht der offenen Tore

Die Feuerwehr Banesto, der Zivilschutz Lägern-Egg zusammen mit dem Werk Steinmaur präsentieren sich in der Nacht der offenen Tore beim Werkhof Steinmaur.

Schauen Sie bei uns hinter die Tore und erleben Sie den Betrieb hautnah mit. Selbstverständlich ist für Speis und Trank gesorgt.

Freitag 30. August 2019

ab 16.00 Uhr sind alle Tore geöffnet
ca 19.30 Uhr Feuerwehrübung in Bachs
ca 02.00 Uhr schliessen die Tore

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Unser Jahreskonzert

Es ist immer so ein bisschen die Krönungsfeier in unserem Vereinsjahr. Unser Jahreskonzert. In diesem Jahr laden wir Sie ein, uns auf eine musikalische, fast ganz CO2 freie Reise in die Welt zu begleiten. Sie führt uns vom Flughafen direkt nach Sao Paulo und von dort zurück nach Italien. Der Balkan, Japan, Spanien, Schottland und der afrikanische Kontinent sind die weiteren Ziele einer – wir geben es zu - ziemlichen Kreuz-und-Querfahrt durch die Welt, bis wir wieder zurück in der Heimat angekommen sind.

Es macht Spass, und es ist auch eine Herausforderung, die zum Teil nicht gerade einfach zu meisternden Stücke einzustudieren. Kommen Sie mit auf unsere Reise! Lassen Sie sich überraschen und begeistern!

Musikalische Weltreise MV Neerach



Sa 21.9. **Konzert in Stadel Neuwis Huus**
20:00 Uhr (Türöffnung 18:00)

Sa 28.9. **Konzert in Neerach MZG**
20:00 Uhr (Türöffnung 18:00)

So 29.9. **Brunchkonzert MZG Neerach**
10:00 Uhr (Türöffnung 9:30)

Programm: **Marsch des Flughafen Rgt. 4**
Piu bella cosa / African Groove
Abschied der Slawin / Sakura
Memories of Sao Paulo
Castles in Spain / Auld Lang Syne
Bonjour Paris / Swiss goes Swing

Leitung: **Reto Bärtsch**

Wir spielen am 21. September, 20:00 Uhr im Neuwis-Huus Stadel, Türöffnung ist um 18:00. Die Männerriege Stadel wird Sie aufs Beste mit Speis und Trank versorgen.

Am 28. September, 20:00 Uhr spielen wir im MZG Neerach. Türöffnung ist ebenfalls um 18:00 Uhr. In Küche und Service werden wir in unterstützt vom gemischten Chor Niederhasli-Neerach.

Der Eintritt kostet jeweils CHF 14.00. Personen mit gestempelten Programmen erhalten CHF 7.00 Ermässigung. Jugendliche bis 16 Jahre müssen keinen Eintritt bezahlen.

Am 29. September, am Sonntagvormittag spielen wir das Konzert im MZG Neerach um 10:00 Uhr. Ab 09:30 Uhr haben Sie die Gelegenheit sich am Brunchbuffet zu bedienen. Der Konzerteintritt ist gratis. Für diejenigen, die brunchen wollen,

kostet der Brunch CHF 25.00, Kinder ab 6 bis 16 Jahre zahlen für den Brunch CHF 1.00 pro Altersjahr.

Selbstverständlich sind auch Gäste willkommen, die nur zuhören wollen.

Wir freuen uns darauf, Sie bald an unserem Jahreskonzert zu begrüßen.

Ihr Musikverein Neerach

Besuchen Sie unsere Website: www.mvneerach.ch

Sie finden uns auch auf Facebook: www.facebook.com/mvneerach/

Die Musikschule eröffnet das neue Musikzentrum „im Guss“

Die Musikschule Zürcher Unterland ist per 1. Juli 2019 in die frisch renovierte Liegenschaft „im Guss“ umgezogen. Am 21. Und 22. September finden die Eröffnungsfeierlichkeiten statt mit Konzerten, Podiumsdiskussionen, Instrumentenvorfürungen und Führungen durch die neuen Räume.

Nach vier Jahren Planungs- und Bauarbeiten zieht die Musikschule Zürcher Unterland in neue Räume um. Neben den Unterrichtszimmern und Büros für Administration und Schulleitung gibt es als Herzstück einen neuen Konzertsaal, die Vetropack Hall. Mit der Vetropack Hall besitzt sie nun einen akustisch hervorragenden Raum für klassische Konzerte als auch Pop und Jazz Konzerte.

Die Musikschule Zürcher Unterland besteht aus 29 Anschlussgemeinden. Die Geschäftsstelle und ein Teil der Unterrichtsräume sind in Bülach stationiert. Das vielseitige und hochwertige Unterrichtsangebot erstreckt sich aber über Bülach hinaus in jede Anschlussgemeinde. Die Musikschule erfüllt damit ihren eigenen Anspruch, ein kompetenter Partner und wichtiger Pfeiler in der Bildungs- und Kulturlandschaft im Zürcher Unterland zu sein. Das grosse Schulgebiet grenzt mit der Gemeinde Embrach im Osten an die Region Winterthur. Im Süden unterrichten wir in der Agglomeration der Stadt Zürich, im Norden an der Landesgrenze zu Deutschland und im Westen sind wir mit der Gemeinde Fisibach sogar im Kanton Aargau vertreten.

Einheit in der Vielfalt – Die Musikschule Zürcher Unterland möchte Verbindungen schaffen. Verbindungen zwischen ihren Schülerinnen und Schülern, zwischen Alt und Jung, zwischen Anfängern und Fortgeschrittenen. Dazu bietet sie ein reichhaltiges Angebot an um in unterschiedlichsten Konstellationen gemeinsam zu musizieren. Dies reicht von einem Bandworkshop, in welchem moderne Rock- und Popmusik geübt und bei Auftritten präsentiert wird, über kleinere Instrumental-Ensembles bis zum grossen Orchester. Auch die sinfonischen Projekte gehören schon fast zur Tradition. Eine weitere gute Möglichkeit für das Zusammenspiel sind jeweils die Streicher-, sowie die Jazz-, Rock-, Pop-Lager in den Frühlingsferien. Sie sind ein ganz besonderes Erlebnis für alle Beteiligten.

Für Interessierte bieten wir Schnupperlektionen an, oder vermitteln Lehrerkontakte um unverbindlich einer Unterrichtslektion beizuwohnen.

Das ganze Angebot finden Sie unter www.mszu.ch – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Eröffnungsfeier des neuen Musikzentrums findet am Wochenende vom 21. Und 22. September statt.



Berichte aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf Vom Paar zur Familie

Die Geburt eines Kindes bedeutet für die Eltern ein grosses Glück – aber auch eine grosse Herausforderung. Fachpersonen in den Kinder- und Jugendhilfezentren (kjz) unterstützen Paare dabei, diesen Übergang in die Familienrolle zu meistern.

Herr und Frau Rutz melden sich für eine Beratung im kjz: „Vor drei Jahren sind wir zum ersten Mal Eltern geworden. Unsere Tochter Emma ist das grösste Glück und wir waren bei ihrer Geburt überwältigt von unseren Gefühlen. Damals hatten wir uns das Eltern-Sein ganz anders vorgestellt: viel harmonischer, viel glücklicher, viel schöner, viel einfacher und vor allem nicht so erschöpfend.“

Aus zwei mach drei

Ein Paar lernt sich zuerst als Mann und Frau kennen und lieben. Mit der Geburt des Kindes entstehen zwei neue Rollen, die der Mutter und die des Vaters. Es kommen in der Folge neue, noch nicht besprochene Themen auf. Plötzlich vertreten die Eltern unterschiedliche Erziehungsideen und Familienkonzepte. Als Paar waren Absprachen „nice to have“, als Eltern werden sie zur Pflicht. Herr und Frau Rutz sind, wie viele Eltern, von diesen Veränderungen irritiert. Trotz aller Vorbereitung kann kein Liebespaar vorgängig wissen, wie das Zusammenleben als Familie sein wird. Man lernt sich in den elterlichen Rollen neu kennen und gestaltet einen gemeinsamen Weg. Dazu gehört das Loslassen der eigenen Traumvorstellung einer Familie. Für alle Beteiligten bedeutet dies, sich Zeit zu nehmen und Vertrauen und Geduld in sich und den Partner zu haben.

Das elterliche Dilemma

Eltern fühlen sich trotz Kinderglück nicht immer glücklich. Sie sind erschöpft, streiten sich, fühlen sich vom Partner distanziert oder wünschen sich mehr Zeit für sich selbst. Und dies geschieht, obwohl man sich so sehr ein Kind gewünscht hat. Eltern beschreiben diese Tatsache als Dilemma. Der Übergang vom Paar zur Familie ist eine Herausforderung. Herr und Frau Rutz sind als Liebes- und Elternpaar gefordert, einen Umgang mit diesen gegensätzlichen Gefühlen zu finden. Dazu werden sie viel Zeit, Geduld und offene Gespräche brauchen.

Beschäftigen Sie und Ihre Familie sich auch mit diesem Thema? Haben Sie Fragen dazu oder zu anderen Erziehungsthemen? Sie können gern das Gespräch mit Ihrer Fachperson im kjz vor Ort suchen. Unter www.kjz.zh.ch finden Sie das für Ihren Wohnort zuständige kjz sowie weitere Informationen.

*Namen geändert

Katja Erni, Erziehungsberaterin kjz Dielsdorf
Katja Wichser, Leiterin Beratung kjz Bülach

Bildungsdirektion Kanton Zürich, Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, www.ajb.zh.ch, Alimente, Berufs- und Laufbahnberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Elternbildung, Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Gemeinwesenarbeit, Regionalstelle Schulsozialarbeit, Regionalstelle Pflegefamilien

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Amt für Jugend und Berufsberatung

Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjj) DielsdorfMütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung,
Soziale Arbeit und Mandate
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf

Telefon 043 259 81 50

Berufs- Studien- und LaufbahnberatungBeratung von Jugendlichen und Erwachsenen
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich

Telefon 043 259 96 66

Geschäftsstelle Elternbildung des Kantons ZürichElternbildungsangebote
Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich

Telefon 043 259 79 30

GemeinwesenarbeitInformationen über Angebote im Vorschulalter
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach

Telefon 043 259 95 00

AlimenteAlimentenbevorschussung, Alimenteninkasso
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach

Telefon 043 259 95 00

**Mütter- und Väterberatung
in Dielsdorf****Jeden Freitagnachmittag:**von 13.30 - 15.00 Uhr **auf Voranmeldung**

von 15.00 – 16.30 Uhr ohne Voranmeldung

im kjj Dielsdorf, Spitalstr. 11, Dielsdorf

Leitung: Esther Stauffer,**Mütterberaterin****Telefonische Beratung:****043 259 81 81**

Montag – Freitag,

8.30 – 10.30 Uhr

Gerne hüte ich Ihre Kinder

Wollen Sie wieder einmal eine Auszeit geniessen? Kein Problem. Rufen Sie mich an. Ich kümmerge mich um Ihre Kinder ab 4 Jahren.

Kontakt

Natascha Pfister / Widemstrasse 26 / 6164 Bachs

Mobil: 079 345 58 44 (Montag bis Freitag ab 17:30 Uhr)

Erfahrungen vorhanden / Babysitting - Kurs SRK absolviert

Schweizerisches Rotes Kreuz



Veranstaltungen in der Nachbargemeinde Stadel

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Fr	27.	20.00 – 23.00	Comedy & Zauberei mit Michel Gammenthaler / Kulturkommission Stadel	Neuwis-Huus

Veranstaltungen Bachs

September

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
So	01.	08.30 – 09.30	Abstimmungssonntag	Gemeindehaus
So	01.	10.00	Flurbegehung NVB / VVB	Gemeindehaus Bachs
Mo	02.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach
Di	03.	19.00	Elternabend und Vollversammlung Elternforum / Primarschule	Schulhaus Lindenbuck
Di	03.	20.00 – 22.00	Monatsübung Thema: Sehnen, Bänder, Knochen / Samariterverein Steinmaur Bachs Oberes Wehntal	Zivilschutzanlage Steinmaur
Mi	04.	18.00 - 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestrasse 20, Niederhasli
Do	05.		Kochabend / Manne-Chuchi	MZG Bachs
Sa	07.	09.00 – 17.00	Gesundheitstag Stadel / Sanitätsdienst Züri Unterland und Spitex Stadel-Bachs-Weiach	Neuwies-Huus Stadel
Sa	07.	10.00	6. Dorftreff – Thema: Bachs und Touristen? / Bachser Forum	BachserMärt
Sa	07.		Korbball-Schlussrunde Damen 1 / STV Bachs	
Sa	07	09.00	Streuetag in den Naturschutzgebieten / NVB	Schützenhaus Bachs
So	08.	09.30 – 11.30	6. Training / Vancouver Fernmatch / SVB	Schützenhaus Bachs
Sa	14.		Jubiläumsfest / SVB	Gemeindesaal MZG
So	15.		Schlussturnen / Jugi Bachs	Weiach

So	15.	09.30	Bettag Gottesdienst mit sitzendem Abendmahl. Predigt: Werni Albrecht, Liturgie Pfrn. Gerda Wyler, Männerchor Steinmaur-Stadel / Reformierte Kirche Stadlerberg	Kirche Bachs
Mo	16.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach
Di	17.	16.30	Elternkaffee Tagesbetreuung (auch für interessierte Eltern) / Primarschule Bachs	Tagesstruktur Bachs Gmeindhusweg 5
Mi	18.	08.30 – 12.00	Sonderabfälle in Neerach	Entsorgungsanlage Neerach
Mi	18.	15.00	Fiire mit de Chliine für Kleinkinder und ihre Eltern mit dem ökumen. Team und Pfr. Peider Kobi / Reformierte Kirche Stadlerberg	Kirche Stadel
Do	19.	18.30 – 20.00	Blutspenden / Samariterverein Steinmaur Bachs Oberes Wehntal	Schulhaus Rietli, Oberweningen
Fr	20.	10.30	Andacht im Tertianum Zur Heimat mit Pfr. Peider Kobi / Reformierte Kirche Stadlerberg	Tertianum Zur Heimat, Stadel
Sa	21.	20.00	Jahreskonzert / Musikverein Neerach	Neuwis-Huus Stadel
So	22.	09.30 – 12.00	7. Training / Vorschiesen Endschiessen / SVB	Schützenhaus Bachs
So	22.	17.00	Konzert mit Paul Haemig / Unterländer Stimmen	Kirche Bachs
Sa	28.	20.00	Jahreskonzert / Musikverein Neerach	MZG Neerach
So	29.	09.00	Endschiessen / SVB	Schützenhaus Bachs
So	29.	09.30	Brunchkonzert / Musikverein Neerach	MZG Neerach
Mo	30.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach

Oktober

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Di	01.		Besuchsmorgen / Primarschule Bachs	Schulhaus Lindenbuck
Mi	02.	13.00 – 16.30	Sonderabfälle in Stadel	Entsorgungsanlage Stadel
Mi	02.	18.00 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestrasse 20, Niederhasli
Sa	05.	10.00	7. Dorftreff – Thema: noch offen / Bachser Forum	BachserMärt
So	06.		Vogelzug-Beobachtung EuroBirdwatch / NVB	Wannenberg Bergöschingen D
Mo – Fr	07. – 18.		Schulferien	
Sa	19.		Dorfmarkt Fisibach	Fisibach
So	20.	08.30 – 09.30	Abstimmungssonntag	Gemeindehaus
Mo	21.	17.30 – 19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach
Mo – Fr	21. – 25.		Häckseldienst	
Mi	23.	19.15	Vortrag Stalinbahn von Henri Braun / Bachser Forum	Pfarrsaal
Sa	26.		Altpapier- & Kartonsammlung	Strassensammlung
So	27.	09.30	Erntedank Gottesdienst mit Unterländer Stimmen / Reformierte Kirche Stadlerberg	Kirche Bachs
Mo	28.	18.30	Räbeliechtiumzug / Primarschule Bachs	Start / Schluss Schulhaus Lindenbuck
Do	31.		Kochabend / Manne-Chuchi	MZG Bachs